

NEWS



Studieren, gründen, durchstAArten

Erste Schulkooperation der Gründungsinitiative der Hochschule Aalen

19.06.2018 | „Alles völlig interessant“ und „viele wertvolle Tipps bekommen“ lautete die mehrheitliche Bilanz der Schülerinnen und Schüler des Wirtschaftsgymnasiums Aalen nach dem zweitägigen Besuch der Hochschule Aalen. Besonders gelobt wurden neben den Erfahrungsberichten von Studentinnen auch „die tollen Einblicke durch die persönlichen Gespräche mit den Gründern“, „die guten Tipps für eine Präsentation“ und „die lockere und sympathische Art der Redner und Veranstalter“. Organisiert wurde die erste Kooperation dieser Art von stAArt-UP!de, die Gründungsinitiative Aalen, in Zusammenarbeit mit der Kaufmännischen Schule Aalen.

Am ersten Tag bekamen die Schüler gemeinsam mit ihren begleitenden Lehrern von Simone Trefzger von stAArt-UP!de zunächst eine kurze Führung durch die Hochschule sowie das Innovationszentrum Aalen. Danach entwickelten sie in einem Kurzworkshop von Nicole Gentner von stAArt-UP!de eine erste eigene Geschäftsidee, bevor sie Nikola Vetter und Sebastian Schürle, die Gründer des Start-ups „Connected Life“, kennengelernten. Sie berichteten aus ihrem Alltag als Gründer und machten den Schülern Mut, konsequent ihren eigenen Weg zu verfolgen - ganz egal, ob er ins Studium, in eine Ausbildung oder gar in die Selbstständigkeit führe.

Zwei Tage voller Infos, Tipps und Gesprächen

Am zweiten Tag berichteten Meike Binder und Sophie Brunner aus ihrem Alltag als Studentinnen im sechsten Semester im Fach Betriebswirtschaftslehre für kleine und mittlere Unternehmen, bevor Professor Dr. Holger Held von der Hochschule Aalen eine Kostprobe seiner Vorlesung zum Thema „Ziele und Zeitmanagement“ gab.

Zunächst erläuterte er die Unterscheidung zwischen Wünschen und Zielen, bevor er die Methoden zur konkreten Ausgestaltung und Planung von Zielen überging. Danach gab er viele Tipps für ein besseres Zeitmanagement, um die gesteckten Ziele auch möglichst effektiv erreichen zu können. Auf Wunsch der Schüler schob er am Ende noch eine kurze Übung mit vielen Ratschlägen ein, um den Abiturienten das Präsentieren leichter zu machen.

Hartmut Schlipf, Schulleiter der Kaufmännischen Schule Aalen, freute sich darüber,

künftigen Abiturienten einen besonderen Einblick in die Hochschule Aalen bieten zu können. Jochen Wörner, Abteilungsleiter Wirtschaftsgymnasium an der Kaufmännischen Schule, bedankte sich ebenfalls für die gute Organisation beim stAArt-UP!de--Team.
